



Katholisches Klinikum Essen

Presseinformation

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Straße 2
45141 Essen
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage www.kk-essen.de
Zeitschrift www.gesundinessen.de
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>
Twitter https://twitter.com/KK_Essen
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:

Oliver Gondolatsch
Tel. (02 01) 6400-1020
Fax (02 01) 6400-1029
Mail o.gondolatsch@kk-essen.de

Essen, 16.09.2014

Philippusstift erweitert am Germaniaplatz die Hilfen zur ambulanten Versorgung psychisch kranker Menschen

Das Sozialpsychiatrische Zentrum des Philippusstifts, SPZ, am Germaniaplatz 3, bezog neue Räume im Ludwig-Theben-Haus. Direkt in der Fußgängerzone, barrierefrei zu erreichen, konnte der Bereich Betreutes Wohnen neue Gruppen- und Büroräume einrichten.

Im Erdgeschoss direkt zum Germaniaplatz hin wurde ein Informations- und Beratungsangebot eröffnet. Dort haben Bürger die Möglichkeit, sich über Hilfen bei der Bewältigung in psychischen Belastungssituationen zu informieren. Nach einer individuellen Hilfeplanung werden erste Lösungsschritte konkret eingeleitet.

Im SPZ treffen sich regelmäßig diverse Selbsthilfegruppen. Die eigene reflektierte Erfahrung im Umgang mit Angststörungen und depressiven Phasen macht viele Betroffene zu Experten in eigener Sache. Dieses Wissen kann im Gruppengespräch auch für andere nützlich gemacht werden.

Zum Thema Hilfen bei einer Demenz hält das Gesundheitsamt der Stadt Essen jeden ersten Dienstag im Monat eine Sprechstunde vor. Psychisch belastete Eltern haben regelmäßig die Möglichkeit, ihre Überforderung und Hilflosigkeit im Rahmen der Erziehungshilfe und Erziehungsberatung zu bearbeiten. Themenbezogene Informationsveranstaltungen wie z. B. Einfluss von Ernährung bei chronischer Erkrankung, Aufgaben einer gesetzlichen Betreuung, Fachvorträge zu psychiatrischen Erkrankungen sowie Veranstaltungen der Selbsthilfe Wiese e.V. werden regelmäßig in den Räumen des SPZ durchgeführt und veröffentlicht.

Neben der Erweiterung im Erdgeschoss wurde der Bereich des ambulant Betreuten Wohnens, die Büro- und Beratungsräume im 1. Obergeschoss, erweitert. Psychisch kranke Menschen werden in der selbständigen Lebensführung unterstützt. Unterschiedliche Hilfen wie Begleitung bei Behördengängen, Haushaltsführung, Entwicklung einer regelmäßigen Tagesstruktur, sichern den Verbleib in der eigenen Wohnung und unterstützen die Krankheitsbewältigung.

Das SPZ steht in enger Kooperation mit der Psychiatrischen Klinik am Philippsstift unter der Leitung von Prof. C. Wurthmann.

In dem Zentrum zur Tagesstrukturierung, ebenfalls im Ludwig-Theben-Haus (neben der AOK), mit Tagesstätte, Zentrum für Joborientierung und Kontaktstell, wird die Möglichkeit gegeben, täglich an einem Tagesprogramm teilzunehmen oder eine Arbeitsgelegenheit aufzunehmen.

Regelmäßige Gesprächsgruppen, Bewegungstherapie, Yoga und Achtsamkeitstraining helfen, ein inneres Gleichgewicht zu entwickeln und ermöglichen ein tieferes Verstehen zwischen psychischer Belastung und aktueller Lebensweise. Ergotherapie, offene Gruppen, Tanzabende, Kreativgruppen öffnen Wege mit anderen Menschen in Kontakt und sich selbst in Aktivität und Gestaltung zu erleben.

Information:

SPZ, Germaniaplatz 3
45355 Essen

Fon 0201 / 6400-5341

Mail stuetzpunkt@kk-essen.de

www.spz.kk-essen.de